



Liebe Seniorinnen und Senioren,

das Coronavirus breitet sich auch in Heidelberg rasant aus. Als ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger zählen Sie zu den Menschen, die am stärksten gefährdet sind. Es ist daher wichtig, dass Sie jetzt ganz besonders auf sich achten: Bitte bleiben Sie möglichst zu Hause! Vermeiden Sie den Kontakt zu anderen Menschen außerhalb Ihrer eigenen vier Wände! Dazu zählt sogar, auf Besuche der eigenen Kinder und Enkelkinder bis auf Weiteres zu verzichten.

Ich weiß, wie schwer das Ihnen, wie schwer das uns allen fällt. Aber es ist dringend erforderlich, um die Ausbreitung des gefährlichen Virus zu verlangsamen – und damit Sie und Ihre Liebsten gesund bleiben. Das Virus wird von Mensch zu Mensch übertragen. Das besonders Gefährliche ist: Das Virus wird schon dann übertragen, wenn sich die infizierte Person noch vollkommen gesund fühlt und gar nichts von der Krankheit weiß. Deshalb unsere Bitte: meiden Sie direkte Kontakte, auch wenn sich der andere gesund fühlt. Halten Sie immer Abstand. Wir möchten, dass Sie gesund bleiben.

Wir stehen dabei fest an Ihrer Seite. Wir haben als Stadt in den vergangenen Jahren ein flächendeckendes Hilfsangebot für Seniorinnen und Senioren aufgebaut. Das kommt uns allen gerade jetzt in dieser schwierigen Zeit zugute. Wir geben Ihnen auf der Rückseite dieses Informationsblatts einen Überblick über die Hilfsangebote. Bitte nutzen Sie diese Unterstützung. Wir helfen Ihnen gerne.

Ihr Oberbürgermeister



Prof. Dr. Eckart Würzner

Seniorenzentren: Telefonische Hilfe und Mittagessen

Seniorinnen und Senioren in Heidelberg erhalten bei den Seniorenzentren in den Stadtteilen weiterhin wertvolle Hilfe: Telefonisch sind die Einrichtungen zu den gewohnten Zeiten erreichbar, trotz der aktuellen Schließungen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beantworten Fragen zur Essensversorgung und bieten Hilfe bei drängenden Problemen. Zudem bieten die Seniorenzentren in Wieblingen, Rohrbach, Pfaffengrund, Weststadt und Ziegelhausen nach vorheriger telefonischer Anmeldung Mittagessen zur Abholung. Hochaltrigen und Mobilitätseingeschränkten kann das Essen auch nach Hause gebracht werden. Auch im Seniorenzentrum Altstadt ist geplant, nach Möglichkeit eine Essensausgabe zu starten.

Der Pflegestützpunkt der Stadt Heidelberg steht ebenso telefonisch als Ansprechpartner für Informationen und Fragen rund um die Themen Krankheit und Pflege im Alter zur Verfügung. Er ist zentrale Anlaufstelle für Menschen mit Behinderungen, kranke und ältere Menschen und ihre Angehörigen.

Einrichtung	Telefon
Seniorenzentrum Altstadt	06221 18 19 18
Seniorenzentrum Bergheim	06221 97 03 68
Seniorenzentrum Boxberg-Emmertsgrund	06221 33 03 40
Seniorenzentrum Handschuhsheim	06221 40 11 55
Seniorenzentrum Kirchheim	06221 72 00 22
Seniorenzentrum Neuenheim	06221 43 77 00
Seniorenzentrum Pfaffengrund	06221 70 05 55
Seniorenzentrum Rohrbach	06221 33 45 40
Seniorenzentrum Weststadt	06221 58-38360
Seniorenzentrum Wieblingen	06221 83 04 21
Seniorenzentrum Ziegelhausen	06221 80 44 27
Pflegestützpunkt	06221 58-49000